



Stellenausschreibung

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Akademische*r Rätin*Rat) - Institut für Politik- und Kommunikationswissenschaft 22/E08

Universität Greifswald, 09.09.2022 | Bewerbungsfrist: 15.12.2022

Am **Institut für Politik- und Kommunikationswissenschaft**, Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft der Philosophischen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich haushaltsrechtlicher Regelungen, **voraussichtlich zum 01.04.2023** die Stelle als vollbeschäftigte*r

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

(Akademische*r Rätin*Rat)

auf unbestimmte Zeit zu besetzen. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Der Dienstposten ist mit der Besoldungsgruppe A13 BBesO bewertet. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird die Einstellung als Beamtin*Beamter im zweiten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung des Wissenschaftlichen Dienstes angestrebt. Anderenfalls erfolgt die Einstellung als Beschäftigte*r bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Arbeitsaufgaben:

- Erbringung von Lehraufgaben in der Methodenausbildung für die empirische Kommunikationsforschung auf Bachelor- und Masterniveau, insbesondere im B.A. Kommunikationswissenschaft (qualitatives und quantitatives Forschen, Erhebungsverfahren, Statistik, Datenanalyse) sowie zur Mediennutzungs- und Medienwirkungsforschung gemäß LVVO M-V (derzeit angedachter Gesamtumfang: 14 LVS)
- Mitwirkung an der Organisation von Studium und Lehre sowie an Aufgaben des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft
- Betreuung und Begutachtung von Abschlussarbeiten insbesondere im B.A.-Studiengang

Einstellungsvoraussetzungen:

- Voraussetzung für die Übertragung des Dienstpostens ist die Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung des Wissenschaftlichen Dienstes. Bei nicht vorliegender Laufbahnbefähigung kommt auch die Anerkennung eines wissenschaftlichen Hochschulabschlusses (Erstes Staatsexamen, Master, Magister, Diplom in Kommunikations-, Publizistik- oder Medienwissenschaft) und einer geeigneten hauptberuflichen Tätigkeit von mindestens drei Jahren als Laufbahnbefähigung in Betracht. Details sind in § 14 Absatz 4 Landesbeamtengesetz Mecklenburg-Vorpommern sowie § 12 Allgemeine Laufbahnverordnung Mecklenburg-Vorpommern geregelt.

Weitere **Kenntnisse und Fähigkeiten**, die bei der Besetzung des Beförderungsdienstpostens erforderlich sind:

- mit "sehr gut" abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder

- äquivalent) in Kommunikations-, Publizistik- oder Medienwissenschaft
- ausgewiesene Erfahrungen in verschiedenen Methoden der empirischen Kommunikationsforschung sowie vertiefende Methodenkenntnisse
 - universitäre, deutschsprachige Lehrerfahrung in kommunikationswissenschaftlichen Studiengängen, vorzugsweise in der Methodenlehre

wünschenswert:

- mehrjährige Forschungs-, Lehr- und Prüfungserfahrung
- Kenntnisse und Interesse im Feld der Computational Social Science
- qualifizierte Promotion in Kommunikationswissenschaft
- Erfahrung in der Durchführung englischsprachiger Lehre

Bewerber*innen aus dem öffentlichen Dienst werden gebeten, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht. Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind; daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bitte per E-Mail (eine pdf-Datei) unter Angabe der Ausschreibungsnummer **22/E08** bis zum **15.12.2022** zu richten an:

Universität Greifswald
Institut für Politik- und Kommunikationswissenschaft
Prof. Dr. Klaus Beck
Ernst-Lohmeyer-Platz 3
17489 Greifswald

E-Mail: klaus.beck@uni-greifswald.de

